

# Gedanken zu den Wertegrundlagen der Wandelbewegung

(Beta-Version01, offen für Veränderungen und Ergänzungen nach Absprache)

Das angestrebte deutschsprachige Bündnis für den sozialökologischen Wandel soll nicht die Aufgabe haben, ein Weltbild im Detail zu definieren. Vielmehr geht es darum, akzeptable Minimalgrundlagen für ein möglichst breites Bündnis der Wandelakteure zu schaffen.

Wir wollen auf Augenhöhe alle Akteure miteinander verbinden,

- die andere nicht ausgrenzen wollen
- zu deren Grundsätzen der Respekt vor verschiedenen Lebensweisen und -perspektiven gehört
- die Unterschiedlichkeit wertschätzen können
- die den achtsamen Umgang mit allen Lebensformen bejahen
- die das gute Leben für alle anstreben

Im Sinne der [G20-Alternative „Gipfel für globale Solidarität“](#) halten wir die Lösung folgender Herausforderungen für dringlich:

- Die Menschenwürde für alle unabhängig von Geschlecht, Hautfarbe, Religion, sexueller Orientierung und ihren Einschränkungen
- Die Beseitigung von Not, Ausbeutung, Unterdrückung
- Die generelle und lebenslange Förderung und Entwicklung von Bewusstseinsprozessen
- Die Herstellung eines friedlichen Umgangs der Menschen und Völker untereinander
- Der Frieden zwischen Natur und Mensch
- Die menschenfreundliche Umsetzung sozialer Rechte
- Die individuelle Teilhabe an Weltgestaltung und die Weiterentwicklung von Demokratie
- Der Aufbau von Gemeinwesen, die auf Kooperation, Selbstbestimmung und Solidarität beruhen
- Der Aufbau von Wirtschaftsstrukturen, die das Gemeinwohl und sozioökologischen Reichtum über betriebswirtschaftlich-ökonomische Kriterien stellt.

Als geistige Grundlagen, Haltungsrahmen und Inspiration beziehen wir uns vor allem auf:

[UN-Nachhaltigkeitsziele \(17. SDGs\)](#)    [Menschenrechte](#)    [Erd-Charta](#)

Sie stehen stellvertretend für viele weitere Dokumente, mit denen wir uns verbunden fühlen und die unsere Wertebasis definieren (Liste erweiterbar):

[Aufruf zum Leben](#)

[Buen Vivir](#)

[Charta für ein Europa der Menschen und Regionen](#)

[Charta von Palermo](#)

[Das Generationenmanifest](#)

[Das konvivialistische Manifest](#)

[Das Tamera Manifest](#)

[Das Oslo-Manifest](#)

[Die Wende der Titanik: Wiener Deklaration für eine zukunftsfähige Weltordnung](#)

[Entwurf der Allgemeinen Erklärung der Rechte von Mutter Erde](#)

[Ethify Wertefächer](#)

[Manifest der „Initiative Humanismus – für Menschen, gegen Dogmen“](#)

[Manifesto for Transformative Social Innovation](#)

[Transition Charta](#)

[Weltbürger – Aufruf der 13](#)

**Organisationsteam „Wandel-Konferenz: Integration der Vernetzenden“**

Hansi Herzog, Frieder Jacobi, Rudolf Langer, Marcel Partap, Andreas Sallam